

Café-Restaurant Paulinenschlösschen
Gegenüber dem Kurhaus, Sonnenberger Str.
Idyllisches, staubfreies Gartencafé

Täglich abends Tanz Weinbauer
u. Rheinischer Humor im
am Kranzplatz. Tagsüber Weinproben edelster Gewächse
Glas 30, 35, 40, 45, 50 Pfg. **Reklamepreis.**

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1,5 RM., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 RM.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste Rpf. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm Rpf. 10.
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Pettizelle Rpf. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile Rpf. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
Rpf. 50 u. 60, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen Rpf. 25, 60, 70 u.
RM. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.

Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 23690.

Nr. 153.

Dienstag, 2. Juni 1931.

65. Jahrgang.

Maifestspiele im Staatstheater.

Gastspiel von G. Baklanoff in „Tiefeland“.

Das als Ausläufer des Naturalismus zu wertende
Dramma „Tiefeland“ von Eugen d'Albert,
einer der stärksten und anhaltendsten Erfolge der
neuen Zeit, ging am Samstag im Rahmen der Maifest-
spiele in Szene und fand durch die Mitwirkung
bekannten russischen Baritonisten Georg
Baklanoff noch besonderes künstlerisches Inter-
esse. Er sang die Rolle des reichen Grundbesitzers
„Sebastiano“ — und zwar in deutscher Sprache
— mit der ganzen Entfaltung seines voll-
kommen sinnfreudig fließenden, weit und kraftvoll ge-
formten, vorbildlich behandelten Organs, liess
er sich überall ein temperamentvolles, bis in die letzten
Wörter vordringendes musikalisches Gestaltungs-
vermögen erkennen und gab in jeder Bewegung, in
jedem Blick seiner Kunstdarbietung auch wirkungs-
vollen äusseren Nachdruck.

Mit dem Gast wetterferten unsere einheimischen
Künstler. Als ebenbürtiger Partner erwies sich
besonders Fritz Scherer als „Pedro“, der seine
Stärke in Gesang und Spiel zu ausserordentlich
vielen Höhenpunkten entwickelte. Grete
Schneider verkörperte die „Marta“ mit oft ge-
wunderlicher Kunstbereitschaft. Im weiteren stellten
sich die Herren Hölzlin (Tommaso), Schorn
(Ando) und Hannappel (Pfarrer) und die
Frauen Habicht, Gerheim, Haas und
Hiller-Reichel als Mägdle Sebastianos ihr
ganzes Können bewusst in den Dienst des Ganzen.
Richard Tanner sorgte als musikalischer
Leitungsdirektor für Geschlossenheit und wünschens-
werte Reichhaltigkeit in den Abschattierungen.
Baklanoff und mit ihm alle Vertreter der
Hauptrollen wurden mit Beifall in herzlichster Weise
empfangen.

Kur und Gesellschaft.

Prominente britische Ärzte waren im
„Nassauer Hof“ abgestiegen, und zwar die Herren
Howard Humphris, Dr. L. F. Knuthsen, Sir Thomas
Howell Evans, Theo Jenner Hoskin, Charles T.
Hoskin, Godfrey Tate, John Curtis Webb, G. Max-
well Simpson, Clement Nicory, A. Hope Gosse, John
H. Eyre, Philip Crawford Conran, John Spears,
H. Davies.

Kammersänger Baklanoff mit Familie ist im
„Nassauer Hof“ abgestiegen.

Aus Wiesbaden.

— **Illumination im Kurgarten.** Heizenmännchen
sind Tausendkünstler, das bewiesen sie wieder am
Samstag, als sie im Kurgarten die grosse Zahl der
bunten Blütenkelche entzündeten. In allen Farben,
wie in einem richtigen Zaubergarten, schillerte und
flimmerte es, ganze Blumenbeete leuchteten auf, ein
Füllhorn schüttete rote Rosen übers Gras, in roter
Pracht auch schlossen sich die Blumen zum Piccard-
Ballon zusammen. Die Wandelgänge waren mit
bunten Lampions überspannt, und im Weiher
spiegelte sich die Farbenpracht, als ob ein grosser
Regenbogen drin versenkt wäre. Der Zauber solcher
Abende ist gewaltig. Auf der Terrasse wurde eifrig
getanzt.

— **Eine Studienkommission von 15 der prominen-
testen britischen Ärzte** hat am Samstag Wiesbaden
besucht. Die Herren trafen Samstag nachmittag hier
ein und begaben sich direkt nach dem „Nassauer
Hof“, dessen Ehrengäste sie waren. Abends fand im
Pavillon des Kurhauses ein von dem Magistrat ge-
gebenes Abendessen statt. Hofrat Dr. Rauch be-
grüsste im Namen des Oberbürgermeisters die Gäste.
Eine angeregte Unterhaltung stellte schnell den
Kontakt zwischen Gastgeber und Gästen, auf die
Wiesbaden zweifellos einen nachhaltigen Eindruck
gemacht hat, her. Am Sonntag fand unter ärztlicher
Führung eine Besichtigung der Kureinrichtungen
statt, über die Dr. Harpuder im balneologischen
Institut entsprechend referierte. Hieran anschliessend
erfolgte eine kleine Rundfahrt durch die nähere Um-
gebung der Stadt. Nach einem von der Direktion
des „Nassauer Hof“ gegebenen Frühstück verliessen
die Herren Wiesbaden, um mit dem Rheingoldzug die
Heimreise anzutreten. Wie wir erfahren, wird ein
Teil der britischen Ärzte an der im Herbst in Wies-
baden stattfindenden internationalen Tagung für

Rita Schön

die charmante Tanz-Soubrette

mit der beliebten Kapelle

Leo Hagen

Café Maldaner!!!

Marktstr. 34
Telf. 26617

Dienstag und Donnerstag
Gesellschafts-Tanz-Abend

Der Hauptmann von Köpenick.

Erstaufführung im Kleinen Haus.

Aus einer Tragödie wird ein Streich geboren,
durch ein Gelächter die Welt erschütterte.
Hauptmann Wilhelm Voigt, der den grössten Teil seines
Lebens im Zuchthaus verbracht hat, für eine Jugend-
zeit von zu harter Justiz erbarmungslos hart be-
straft, ausgewandert, von Heimweh zurückgetrieben,
alt und stumpf geworden, nur einen Wunsch,
eingereiht zu werden in die bürgerliche Ord-
nung, er will arbeiten und Ruhe haben. Für einen,
der es ist, sind dazu Ausweispapiere das Funda-
ment. Er kriegt sie als alter Zuchthäusler nicht, der
gibt sie ihm nur, wenn er Arbeit hat — und
findet er nicht, weil er keine Amtspapiere
besitzt, das ist die Zwickmühle. Er versucht's im
Kleinen Haus, bricht in ein Polizeiamt ein, um einen ge-
sperrten Bogen zu stehlen, der sein Amtspapier
enthalten soll, wieder packt ihn die Justiz, erbarmungs-
los diktiert sie: 10 Jahre Zuchthaus. Voigt ist wieder
da. Er weiss, wie die Jahre im Zuchthaus ver-
gessen. Er ist auch sehend geworden: die
Uniform ist der Götze, vor dem alles auf dem
Boden kriecht. Er kauft sich beim Trödler eine alte
Hauptmanns-Uniform, Einzelheiten

stimmen dran nicht ganz, — im „WC“ des Bahnhofs
zieht er sie an und gleich beim Heraustrreten steht
alles vor ihm stramm. Er gabelt eine kleine
marschierende Truppe Soldaten auf der Strasse auf
und erobert mit ihr das Rathaus in Köpenick, setzt
den Bürgermeister gefangen und sucht nervös nach
einem Amtspapier, das zum Auslandspass werden
kann. Doch auch diese Hoffnung schlägt fehl, in
dieser Bürgermeisterei gibt es derlei Papiere nicht,
sie war nicht befugt zur Ausstellung von Pässen. So
wurde die Tragödie über den lustigsten Streich
hinweg wiederum zur Tragödie, Voigt ging noch
einmal ins Gefängnis, aber die dankbare Welt, die
vor Lachen über diesen kühnen Streich, diesen Hohn
auf die Allmacht Uniform — genau vor 25 Jahren —
nicht mehr zur Ruhe kam, liess ihn frei und gab ihm
das Geld zum ruhigen Lebensabend.

Zuckmayer, der das „deutsche Märchen“
vom „Hauptmann von Köpenick“ schrieb, hat ein
wirksames Bühnenwerk draus gemacht, er streift nur
Voigts Lebensgeschichte, stellt aber die Uniform
selbst in den hellen Mittelpunkt, sie spielt die
Hauptrolle. Den Dienst, die Reverenz vor ihr, die
übertriebene Achtung vor zweierlei Tuch geisselt er
mit der Schärfe des ganz grossen Humoristen. Erst
gegen den Schluss hin lässt er den alten Voigt die
Hauptmannskomödie spielen, so gut spielen, dass
man mitfühlen und mitlachen muss. Das Stück
schliesst mit der wirksamen Szene, in der sich Voigt

Hydrologie teilnehmen. — Zahlreiche Mitglieder der
gynäkologischen Gesellschaft, die in Frankfurt tagte,
besuchten Wiesbaden am Samstag.

— **Orgelkonzert in der Marktkirche.** Morgen
Mittwoch findet um 18 Uhr bei freiem Eintritt das
letzte Orgelkonzert vor der Sommerpause statt. Der
Bach-Chor unter Leitung von Friedrich Petersen
singt die herrliche fünfstimmige Motette: „Jesu
meine Freude“ von Bach. Ausserdem hat sich die
Violinvirtuosin Arla Renz aus Darmstadt zur Mit-
wirkung bereit erklärt und trägt La Folia von Corelli
und das Adagio aus dem E-dur-Violinkonzert von
Bach vor. Friedrich Petersen spielt auf der neuen
Marktkirchenorgel das grosse Präludium und Fuge
in E-moll von Bach.

— **Billige Rheinfahrten** macht wieder das Motor-
Salonschiff „Vater Rhein“ (450 Personen fassend)
am 2., 3. und 4. Juni nach Koblenz und zurück.
Abfahrt 7.10 Uhr Biebrich, Rückkehr 21.30 Uhr.
Fahrpreis bis Rüdesheim 1 Mk., mit Rückfahrt
1.50 Mk., bis Koblenz 3.20 Mk. (mit Rückfahrt
4.20 Mk). Siehe Anzeige.

— **Das Thalia-Theater** bringt den Film „Monte
Carlo“, die Geschichte einer jungen Komtesse,
die vor einer Ehe ausreist und im Spielerparadies
landet. Natürlich schmilzt das Geld am Roulette-
tisch zusammen, und die Rettung bringt ein
„Friseur“, der für sie setzt und gewinnt. Adelsstolz
lässt es nicht zu, dass sie ihm gesteht, wie sehr sie
ihn lieben lernte, sie will gar den Verlobten, vor dem
sie flüchtete, erhören, bis der „Friseur“ ihr zu ver-
stehen gibt, dass der Mensch um seiner guten Eigen-
schaften aber nicht um das Würdchen „von“ willen
geliebt werden sollte. Die Gräfin kann die verdiente
Lektion umso eher annehmen, als der „Friseur“
sich als der ihr Ebenbürtige entpuppt, der die Rolle
nur spielte, um „ihr“ nahe zu sein. Ernst Lubitsch
hat besonders gut Regie geführt. Jeanette Mac
Donald und Jack Buchanan spielen das Paar ganz
köstlich.

— **Im Walhalla-Theater** zeigt sich im Film
„Harold, der Drachentöter“ der beliebte Harold
Lloyd nun auch erstmalig sprechend. Harold
gerät in die chinesische Unterwelt Chicagos und
triumphiert als heldenhafter Feigling über alle
Missetäter. Die Komik liegt im Detail, im blitz-
schnellen Zupacken, in der grandiosen Akkuratess,
mit der jeder einzelne Effekt herausgearbeitet wird.
2 Stunden lang verbreitet der Film ausgelassene
Heiterkeit.

(Fortsetzung Seite 2.)

auf dem Polizeibüro die Uniform noch einmal anzieht,
um sich doch mal im Spiegel zu betrachten — er
sieht hinein, ist erschüttert . . . und lacht und
lacht — lacht, wie damals alles vor Lachen sich
nicht zu helfen wusste.

Horst Hoffmann führte Regie und setzte es
durch, dass sich die Darsteller — in grosser Zahl —
ausnahmslos aufs Beste dem Geiste des Stückes
dienstbar machten. Kleinert spielte den Voigt.
Viel ausgezeichnete fleissige Kleinarbeit schuf eine
Leistung, die zu den besten dieses Künstlers zählt.
Haltung, Stimme, Augen — alles beeinflusst von der
Härte des Schicksals, von der Luft hinter Mauern.
Menschlich ergreifend in den Höhepunkten: am
Sterbebett des Mädchens, in der berechtigten An-
klage gegen die Menschenordnung, in der der Mensch
erst die zweite Stelle einnimmt, auf der Polizei zum
Schluss, wenn er im Spiegel das Jammerbild „seiner“
Hauptmanns sieht. Gut wiedergegeben war auch die
Angst vor der eigenen Courage, die zuweilen ihn
besah, als er im Rathaus kommandierte. — Aus
der langen Reihe der Darsteller seien besonders ge-
nannt: Breitkopf als komischer Schneider, Falkner
als devoter Schneidermeister, Sellnick und Frau
Genzmer als Bürgermeister und Frau, Momber als
anständiger Schwager.

Das vollbesetzte Haus nahm das Stück mit
stärkstem Beifall auf. mw.

Kurhaus Wiesbaden

Dienstag, den 2. Juni 1931.

11 Uhr am Kochbrunnen:

Früh-Konzert

ausgeführt von der Kapelle Otto Schillinger

Vortragsfolge:

1. Wein, Weib, Gesang, Walzer Strauss
2. Dichter und Bauer, Ouvertüre Suppé
3. Still wie die Nacht, Lied Böhm
4. Fantasie aus „Madame Butterfly“ Puccini
5. Alles für euch schöne Frauen, Walzer
6. Marsch

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Kapellmeister A. König, Mainz

Vortragsfolge:

1. Graf Zeppelin-Marsch O. Höser
 2. Ouvertüre zur Oper „Der Kalif von Bagdad“ A. Boieldieu
 3. Largo Händel
 4. Fantasie aus der Oper „La Traviata“ G. Verdi
 5. Wanderlied Schumann
 6. Studentenlieder, Walzer Joh. Strauss
 7. Potpourri aus „Die Czardasfürstin“ E. Kalman
- Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

20 Uhr im grossen Saale:

Hugo Kaun-Abend

Leitung: Carl Schuricht

Solistin: Grete Altstadt, Klavier

Orchester: Städtisches Kurorchester

Vortragsfolge:

1. Suite aus „Menandra“
Das Werk, das bisher an 11 Bühnen erfolgreich aufgeführt wurde, schildert im:
1. Satz: Menandra, griechische Philosophen, umgeben von ihren Schülerinnen. Gartenszene. Aufruhr tobt in Alexandria, gegen die Lehren der Heidin gerichtet;
2. Satz: Mönche, fanatische Gesänge anstimmend, ziehen an ihrem Heim vorbei, begleitet vom Pöbel. Menandra in Todesahnung (3. Akt Einleitung);
3. Satz: Fest am Hofe des Statthalters. Griechische Tänzerinnen, Phryne, die berühmte Hetäre, umgaukelt des Statthalters Sinne durch erotische Tänze.
2. Klavier-Konzert, C-moll, op. 115
Energisch, nicht zu schnell
Sehr ruhig und innig
Rondo, etwas bewegt
Grete Altstadt
3. „Falstaff“, symphonische Dichtung
Nach Shakespeares Werken: Lustige Weiber, hauptsächlich aber den Philosophen Falstaff aus Heinrich IV. wiedergebend. Klimax: Quadrupelzug; Schluss: Sommernachts-träum.
4. Ouvertüre „Juventuti et patriae“
(zum ersten Male)
Eintrittspreis: 1.00 Mk.
Dauerkartennhaber: 0.50 Mk. Zuschlag.

Wochenübersicht

Mittwoch, den 3. Juni:

11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
16 und 20 Uhr: Konzert.

Donnerstag, den 4. Juni:

11.30 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
11.30 Uhr: Promenade-Konzert im Kurgarten.
16 und 20 Uhr: Konzert.

Freitag, den 5. Juni:

11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
16.30 und 20 Uhr: Konzert.

Samstag, den 6. Juni:

11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
16 Uhr: Konzert.
20 Uhr: Grosses Feuerwerk.

Sonntag, den 7. Juni:

11.30 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
11.30 Uhr: Promenade-Konzert im Kurgarten.
16 und 20 Uhr: Konzert.

Besuchen Sie das

SPIELKASINO
im Kurhaus

Spielzeit: Täglich ab 16.30 Uhr u. ab 20.30 Uhr.

Gesellschaftsspaziergang

Dienstag, 2. Juni:

Jagdschloss Platte.

Unter den Eichen, Platter Strasse, Josephshütte, Platte
(Kaffeepause), zurück Idstriner Strasse, Kochbrunnen.
Marschzeit: 2½ Stunden.Beteiligungsgeld 0.50 Mark pro Person
Treffpunkt: 14.30 Uhr am Haupteingang d. Kurhauses.Staatstheater Wiesbaden
Grosses Haus

Dienstag, den 2. Juni 1931.

151. Vorstellung.

31. Vorstellung.

Stammreihe A.

Mazeppa.

Oper in 3 Akten (6 Bildern). Musik von Peter Tschaikowsky.
Text von Burenin und dem Komponisten nach Alexander Puschkin.
Uebersetzt und für die deutsche Bühne bearbeitet von Alfred Simon.

Musikalische Leitung: Richard Tanner.

Spielleitung: Fritz Schröder.

Personen:

Mazeppa, Hetmann der Ukrainer Kosaken Adolf Harbich
Wassilij Kotschubej, Gutsherr in der Ukraine H. Hölzlin
Ljuboff, dessen Frau Grete Reinhard
Maria Wassiljewna, deren Tochter Ilse Habicht
Andrej, ihr Jugendfreund und Liebhaber Fritz Scherer
Filipp Orlik, Vertrauter Mazeppas A. Nosalewicz
Iskra, Oberster von Poltawa.
Kotschubejs Freund Josef Moseler
Ein betrunkenen Kosak Heinrich Schorn
Gäste und Anhänger Kotschubejs, junge Mädchen, Tänzer,
Tänzerinnen, Freunde Mazeppas, Kosaken, Volk, Scharf-
richter, Folterknechte, zwei Geistliche.
Die Handlung spielt zu Anfang des achtzehnten
Jahrhunderts in Klein-Russland.
Tänze: Ritta Rokst.
Bühnenbild: G. Singer. Kostüme: Th. Lankers.
Technische Einrichtung: Th. Schleim.
Anfang 19.30 Uhr. Ende nach 22.15 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

Mittwoch, den 3. Juni: Stammreihe D. 34. Vorstellung:

Oberon. Anfang 19.30 Uhr

Donnerstag, den 4. Juni: Stammreihe C. 33. Vorstellung:

Der Freischütz. Anfang 19.30 Uhr.

Freitag, den 5. Juni: Stammreihe E. 32. Vorstellung:

Zum Gedenken an Weber:

Euryanthe. Anfang 19.30 Uhr.

Samstag, den 6. Juni: Stammreihe F. 33. Vorstellung:

Die verkaufte Braut. Anfang 19.30 Uhr.

Sonntag, den 7. Juni: Stammreihe A. 32. Vorstellung:

Die Jüdin. Anfang 19.30 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden
Kleines Haus

Dienstag, den 2. Juni 1931.

152. Vorstellung.

34. Vorstellung.

Stammreihe II.

Der Gang zum Weiher.

Dramatische Dichtung in 5 Aufzügen von Arthur Schnitzler
Spielleitung: Wolff von Gordon.

Personen:

Albrecht Freiherr von Mayenau. Robert Kleinert
gewesener Kanzler. Lenore Fein
Anselma, seine unvermählte Schwester. Alice Treff
Leonilda, seine Tochter Herbert Dirmoser
Sylvester Thörn Maurus Liertz
Konrad von Ursenbeck, Sohn des Marschalls Frank Falkner
Andreas Ungnad, Sekretär des Freiherrn Gustav Albert
Dominik, Diener des Freiherrn Otto Brenner
Ein Reitknecht des Konrad von Ursenbeck Herta Ritter
Zwei Mägde Gretel Heiden
Um die Mitte des 18. Jahrhunderts auf Burg Mayenau.
wenige Wegstunden von der Residenz entfernt. — Der
dritte Aufzug spielt wenige Stunden nach dem zweiten.
der vierte etwa 36 Stunden nach dem dritten.
In der Aufführung spielt der 1. und 2. Aufzug ohne Ver-
hangfall durch, ebenso der 4. und 5. Aufzug.
Bühnenbilder: Friedr. Schleim. Kostüme: Theod. Lankers.
Anfang 20 Uhr. Ende gegen 22.15 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Kleines Haus.

Mittwoch, den 3. Juni: Bei aufgehob. Stammkarten:

Alles für Marion. Anfang 20 Uhr.

Donnerstag, den 4. Juni: Bei aufgehob. Stammkarten:

Flachsmann als Erzieher. Anfang 20 Uhr.

Freitag, den 5. Juni: Stammreihe VI. 33. Vorstellung:

Der Hauptmann von Köpenick. Anfang 20 Uhr.

Samstag, den 6. Juni: Stammreihe V. 33. Vorstellung:

Der Gang zum Weiher. Anfang 20 Uhr.

Sonntag, den 7. Juni: Bei aufgehob. Stammkarten:

Der Hauptmann von Köpenick. Anfang 20 Uhr.

Auto-Ausflüge
mit Kur-Autobussen und Postautos.
(Nur bei Beteiligung von 8 Personen)

Ziel der Fahrt	Fahrtpreis M	Abfahrt Kurhaus	Rückkehr Kurhaus
Dienstag:			
Heidelberg	12.00	9.30	20.00
Bad Nauheim	8.00	10.00	19.00
Nationaldenkmal	7.00	14.30	19.00
Grosser Feldberg	5.00	14.30	19.00
Leniaberger	3.50	15.00	18.30
Kloster Eberbach	4.00	15.00	19.00
Hochtaunusfahrt	4.00	15.00	19.00
Täglich:			
Rund um Wiesbaden	3.00	10.00	12.30
	3.00	15.00	17.30

Belegen der Plätze durch: „Auto-Fahrkarten-Verkauf“,
Kolonnade-Wilhelmstrasse, Telefon 28001 und 28000, Lloyd-
Reisebüro J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 56, Telefon 26656,
sowie bei: Born & Schottenfels, Kranzplatz 1, Telefon 25821,
und 25581; Thos. Cook & Son, Wilhelmstr. 42, Telefon 25821,
Hamburg-Amerika-Linie, Kaiser-Friedrich-Platz 3, Telefon
25404 und 25405; L. Rettenmayer, Kaiser-Friedrich-Platz 2,
Telefon 27242; J. Schottenfels & Co., Theaterkolonnade 29/31,
und 33/35, Tel. 27224, August Engel, Filiale Ring, Tel. 27777,
Alex Fromholz, Kranzplatz 3, Tel. 26 108.

Stadthalle-Restaurant Mainz a. Rh.

Grösste Rheinterrassen
Täglich KUNSTLER-KONZERTE

Restaurateur: Jos. Doerr

Der sensationelle Ufa-Kriminal-Tonfilm
„D-ZUG 13 HAT VERSPÄTUNG“

UFA-PALAST

ausserdem stets das erstklassige Beiprogramm und die
neueste UFA-TON-WOCHE mit interessanten
Bildern aus aller Welt. Wo. 4, 6¹⁵, 8³⁰, So. 3, 5, 7, 9 Uhr.Immobilien-
Vermietungen

J. Chr. Glücklich

Wilhelmstr. 56, geg. 1862
R. D. M.
Telefon 26656 u. 25865

— Der Film-Palast bietet wieder eine besondere
Sensation mit dem Gastspiel der prunkvollen Zauber-
Revue „Casficus“; es wirken mit die sechs kleinsten
Liliputaner der Welt. Casficus ist der grösste der-
zeitig lebende Illusionist, der alle seine Tricks auf
der Bühne ausführt. Er hat überall Bewunderung
hervorgerufen und volle Häuser erzielt. Das Gast-
spiel dauert bis einschliesslich Donnerstag. Das Film-
programm besteht weiter aus dem entzückenden
Tonfilm „Alles für euch schöne Frauen“, in dem
Schlumpfi allgemein Bewunderung findet. Freitag

grosse Festvorstellung mit dem Polizeifilm „Dienst
am Volk“ und dem Granowsky-Tonfilm „Das Lied
vom Leben“.

Die Dame.

— Die Hausfrau von heute. Vielfach hört man
die Klage, der Typus der guten deutschen Hausfrau
von einst sei im Aussterben begriffen. Gewiss, das
Bild hat sich geändert: der Zug zur Rationalisierung
ist auch in Küche und Heim eingedrungen. Sich

dieser praktischen Errungenschaften zu bemächtigen,
bedeutet aber durchaus nicht, sein Haus im amerika-
nischen Sinne zu standardisieren oder gar es zu ver-
nachlässigen. Durch zweckmäßiges Haushalten
will die moderne Hausfrau nur Kräfte sparen und
sich dadurch für andere wichtige Aufgaben frei-
machen. Wie das am vorteilhaftesten geschehen
kann, zeigt das Sonderheft „Die Hausfrau von heute“
der Leipziger „Illustrierten Zeitung“ (Verlag J. J.
Weber).



★ Besichtigen Sie die Sektkellerei Kupferberg Mainz

Bekannte Sehenswürdigkeit der Stadt Mainz. Eine der größten deutschen Sektkellereien. 60 Keller in sieben Schichten unter der Erde. Lager von Millionen Flaschen Sekt.

Besondere Kraftwagen von Wiesbaden (Kurhaus-Platz) Dienstags 10 Uhr. Fahrpreis einschl. Dombesichtigung in Mainz *R. 2.* - . Donnerstags 15 Uhr. Fahrpreis einschließlich Rundfahrt zum Leniabergr. *R. 3.50.* Diese Preise sind für Hin- und Rückfahrt.

Besuchszeit: 9³⁰ - 11³⁰, 14 - 16 Uhr
Sonntags-Nachmittags
und Sonntags geschlossen.
Eingang: Mathilden-Terrasse 19
Führung dauert etwa eine Stunde.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 30. Mai 1931.

vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet.

(Schluss aus der gestrigen Nummer.)

*Tichotzki, M., Fr. m. Schwester, Breslau
Grüner Wald
*Froestges, H., Hr., Köln
Hansa-Hotel
*Potratz, H., Hr., Wuppertal
Neuer Adler
*Freissig, N., Hr., Frankfurt
H. Osterhoff

R.

*Rieder, A., Fr., Amsterdam, Nassauer Hof
*Reich, W., Hr., Oberlungwitz, Grüner Wald
*Reisegesellschaft, 10 Personen, Führer:
Hr. W. Troup, London Nassauer Hof
*Reisegesellschaft, 14 Personen, Führer:
Hr. E. Atkins, London Nassauer Hof
*Renwica, A., Hr., Architekt, New York
Hotel Nizza
*Renner, F., Hr., Handelslehrer,
Forst (Lausitz) Grüner Wald
*Reum, E., Frl., Hechstein Hotel Petri
*Reuter, Fr., verw. Geh. Sanitätsrat Dr.
*Reut, Berlin-Tempelhof, Villa v. d. Heyde
*Reuter, G., Fr., Frankenberg, Gold. Kreuz
*Reuter, A., Hr., Minden (Westf.)
Grüner Wald

*Re la Ric, A., Hr., Leides Hotel Berg
*Reinhaus, E., Hr., Nervenarzt Univ.-Prof.
Dr. med. m. Fr., Wandsbek
*Reinhardt, H., Hr., Reichsb.-Insp. m. Sohn,
Essen Evang. Hospiz
*Reinhold, A., Hr., Chefarzt Dr. m. Sohn,
Gladbach Taunus-Hotel
*Reinhold, A., Hr., Lüneburg
Neuer Adler

*Reinhold, M., Hr., Berlin, Grüner Wald
*Reinhold, W., Hr., Rotterdam Fürstenhof
*Reinhold, H., Hr., m. Fr., Chemnitz
Hansa-Hotel
*Reinhold, L., Hr., Zürich Hotel Kranz

S.

*Reichs, A., Fr., Frankfurt a. M., Goldgasse 2
*Reinhardt, M., Hr., Hamburg, Zentral-H.
*Reinhardt, H., Frl., Konzertsängerin, Wesel
Grüner Wald
*Reinhardt, H., Hr., Gesandter, Haag
Vier Jahreszeiten
*Reinhardt, W., Hr., Polizeihauptwachmeister,
Bensheim Schützenhof
*Reinhardt, H., Hr., Gutsbes. m. Fr.,
Heiligenhaus b. Düsseldorf, P. Humboldt
*Reinhardt, H., Hr., Landau (Pfalz)
Grüner Wald

*Reinhardt, F., Hr., m. Fr., Berlin
Neuer Adler
*Reinhardt, A., Boyadl i. Schlesien
Schwarzer Bock
*Reinhardt, W., Hr., Köln
Schwarzer Bock
*Reinhardt, G., Fr., Charlottenburg
Vier Jahreszeiten
*Reinhardt, W., Hr., Fabr. m. Fr., Krefeld
Rose

*Reinhardt, H., Hr., Hanau Hotel Petri
*Reinhardt, G.-A., Hr., Pastor, Berlin
Hansa-Hotel
*Reinhardt, C., Hr., Redakteur Hofrat, Berlin
Kaiserhof

*Reinhardt, Th., Hr., Oberstudiend. m. Fam.,
Saarbrücken Römerbad
*Reinhardt, M., Hr. m. Fr., Berlin, Römerbad
*Reinhardt, G., Hr., Dresden, Zentral-H.
*Reinhardt, W., Hr., Prof., Berlin
Hansa-Hotel

*Reinhardt, K., Hr., Köln Schwarzer Bock
*Reinhardt, C. E., Hr., Reg.-Chemiker Dr.,
Köln Taunus-Hotel
*Reinhardt, P., Hr., Amtmann, Potsdam
Evang. Hospiz

*Reinhardt, L., Schwester, Bad Hersfeld
Evang. Hospiz Oranien
*Reinhardt, E., Frl., Saalfeld
Evang. Hospiz Oranien

*Reinhardt, L., Frl., Lehrerin, Flörsheim
Hotel Reichspost-Reichshof
*Reinhardt, O., Hr. m. Fr., Bergedorf bei
Schwarzer Bock
*Reinhardt, P., Fr., Neuruppin, Ev. Hospiz
*Reinhardt, K., Frl., Alzey, Kölnischer Hof
*Reinhardt, O., Hr. m. Fr., Waldenburg
Hotel Reichspost-Reichshof

*Reinhardt, F., Fr., Hamburg, Evang. Hospiz
*Reinhardt, A., Hr., Stud., New York
Nassauer Hof
*Reinhardt, G., Hr., Stud., Bielefeld, Rose
*Reinhardt, Ch. G., Hr., Industrieller,
Antibes Nassauer Hof

*Reinhardt, H., Schülerin, Bingen, Neroberg-H.
*Reinhardt, L., Frl., Heidelberg Union
*Reinhardt, R., Hr., Alzey Schützenhof
*Reinhardt, L., Hr., Major a. D., Berlin
Hotel Berg

*Reinhardt, M., Frl., Lyzealoberlehrerin,
Berlin-Wilmersdorf, Fremdenheim Lizius
*Reinhardt, A., Dortmund, Pension Schmidt
*Reinhardt, L., Frl., Eibenstock, Kölnischer Hof
*Reinhardt, L., Hr., London Rose
*Reinhardt, Ch. L., Hr., Belgien, Luisenhof
*Reinhardt, K., Hr. m. Fr., London
Nassauer Hof

*Reinhardt, H., Hr., Dir., Stuttgart, Grüner Wald
*Reinhardt, K., Frl., Püttlingen, Hotel Helvetia
*Reinhardt, J., Hr. m. Fr., Nymegen, Palast-H.
*Reinhardt, H., Frl., Bristol Bellevue

*Trautmann, H., Hr., Studienrat Dr.,
Wesermünde Grüner Wald

V.

*Valentin, H., Hr., Schulrat, Osnabrück
Grüner Wald
*Veit, G., Hr., Naumburg, Zum Posthorn
*Vernegellen, A., Hr., Ing., Rotterdam
Fürstenhof

*Vidaurre, B., Hr., Zahnarzt m. Fr., Rivas
Sanatorium Nerotal
*Vieringer, K., Hr. m. Fr., Neuhaldensleben
Hansa-Hotel
*Vockrodt, Ch., Fr., Riga Weisses Ross
*Vogel, P., Hr., Oberregierungsrat Dr.,
Dresden Evang. Hospiz Oranien

*Vollmer, P., Fr., Neubrück, Neroberg-H.
*Voss, P., Hr., Joest Hotel Berg

W.

*Wallner, J., Hr., Dir., Deggendorf
Nassauer Hof
*Waterfath, R., Hr., Yealington Rose
*Weber, P., Hr., Rechnungsrat m. Fr.,
Charlottenburg Privathotel Albany
*Weisgerd, J., Hr. m. Fr., Manchester
Nassauer Hof

*Wertheim, L., Hr., Berlin Grüner Wald
*Wesener, J., Hr., Landforstmeister, Berlin
Hotel Berg
*Wildberger, H., Hr., Musiklehrer, Birkenfeld
Evang. Hospiz Oranien

*Williams, H., Frl., Sipove Englischer Hof
*Willprecht, K., Hr., Berlin Zentral-Hotel
*Wirtz, F., Fr., Düsseldorf, Gold. Brunnen
*Witt, K., Hr. m. Fam., Wismar, Pariser Hof
*Wittenberg, H., Fr., Berlin
Pension Haus Dambachtal

*Wohlfahrt, O., Hr., Plauen, Grüner Wald

Z.

*Zerweds, H., Hr., Heilbronn, Zentral-Hotel
*Zillikens, P., Hr., Düsseldorf, Zentral-Hotel
*Zinnbork, G., Frl., Oldenburg, Essener Hof

Nach den Anmeldungen vom 1. Juni 1931.

A.

*Abello, J., Hr., Barcelona Hansa-Hotel
*Abraham, E., Fr., Stargard Goldenes Ross
*Abraham, A. M., Fr. Dr., Ketzin
Schwarzer Bock

*Adler, E., Hr. m. Fr., Köln Palast-Hotel
*Adolph, E., Hr. Dr. jur., Essen, Viktoria-H.
*Afergut, O., Hr., Rechtsanw. Dr. m. Fr.,
Lodz Hotel Berg
*Abshahs, O., Hr., Baurat m. Fr., Hamburg
Neuer Adler

*Alberg, E., Frl., Berlin Kölnischer Hof
*Albrecht, F., Hr., Zwickau Metropole
*Andersen, M., Hr. Dir. m. Tocht., Hämösand
Hotel Adler

*Anstett, E., Fr., Davos Dorf Pariser Hof
*Arntz, F., Hr., Fabr., Elberfeld, Palast-Hotel
*Aronheim, W., Hr., Idar Grüner Wald
*Askenasy, P., Hr. Prof. Dr., Karlsruhe
Bellevue

*Aslanidi, G., Hr. Dir., London Metropole

B.

*Babendererde, P., Hr. Dr. phil., Rostock
Hotel Berg
*Bachner, R., Hr., Hamburg Rhein-Hotel
*Bachrach, A., Fr., Berlin-Dahlem, Metropole
*Baecker, E., Hr., Apotheker, Berlin
Vier Jahreszeiten

*Balstode, W., Hr., Southampton
Taunus-Hotel

*Balzer, H., Hr., Rezitator, Buchholz
Hansa-Hotel

*Barfurth, E., Hr., Rittm. a. D., Glane
Rose

*Barleben, E., Hr., Bremen Zentral-Hotel
*Barne, B., Hr., Ind., Elberfeld Kaiserhof
*Bartels, B., Fr., Nürnberg Hansa-Hotel

*Basselt, K., Frl., Melbourne, Viktoria-Hotel
*Bates, L., Frl., Portland Kaiserhof
*Bauer, A., Hr., Hauptlehrer, Wetzlar
Einhorn

*Bagley, Th., Hr. m. Fam., Eaglescliff
Schwarzer Bock

*Beaumont, D., Hr. m. Fr., Huddersfield
Nassauer Hof

*Becker, F., Hr. Dir. Dr., Kassel H. Berg
*Becker, H., Hr., Redakteur, Frankfurt a. M.
Grüner Wald

*Beckmann, H., Hr., Essen Rhein-Hotel
*Beier, W., Hr., Lehrer, Eisenach
Goldenes Kreuz

*Bellingsrath, M., Hr. m. Fam., Berlin
Köpenick Kölnischer Hof
*Bellosa, F., Hr. m. Fr., Brüssel, Gr. Wald
*Belter, H. W., Hr., Ing. m. Fr., Berlin
Hansa-Hotel

*Benneker, E., Hr., Studienrat Dr.,
Hildesheim Grüner Wald
*Bergenthun, W., Hr. m. Fr., Berlin
Kölnischer Hof

*Berger, H., Hr., Postamtman., Erfurt
Hotel Berg

*Berger, M., Frl., Studienrätin, Erfurt
Hotel Berg
*Bernhard, O., Hr., Forstmeister Dr.,
Neustadt Hotel Nizza

*Bernhard, Kl., Hr. Dr. med. m. Fr. u.
Kinderfrl., Hamborn Hotel Regina
*Bernheimer, F., Fr., Augsburg Engl. Hof
*Bernhold, R., Hr. m. Fr., Hamburg
Metropole

*Besser, M., Frl., Amsterdam, Evang. Hospiz

*Bersch, A., Hr., Lehrer, Weyerseifen
Zentral-Hotel

*Bertschat, E., Hr. m. Fr., Kiel Metropole
*Betzou, L., Frl., Opernsängerin, Bremen
Hotel Kranz

*Beyer, H., Hr., Hamburg Neuer Adler
*Bierens, A., Hr., Schuldfr. Dr.,
Schlachensee Hansa-Hotel

*Bingnath, R., Hr., Stud., Wallington
Hotel Berg

*Birnholtz, Cl., Fr., Berlin Nassauer Hof
*Bled, H., Hr., Rechtsanw. Dr. jur., Köln
Zentral-Hotel

*Blok, C. W., Frl., Utrecht Metropole
*Blumenfeld, F., Hr., Magdeburg
Zentral-Hotel

*Boadwee, K. R., Hr., Bromville Rose
*Böddiger, A., Hr., Dülmen Einhorn
*Böhle, F., Hr. m. Fr., Köln Hansa-Hotel

*Börsenecker, B., Hr., Stuttgart Pension Koch
*Böttcher, O., Hr. m. Fr., Zittau
Weisses Ross

*Bonnieke, Th. A., Hr., Amsterdam
Metropole

*von Borch, H., Hr., Gesandter m. Fr., Peking
Quisisana

*Borgmann, W., Hr., Fabr. m. Fr., Apolda
Taunus-Hotel

*Bornheim, O., Hr., Dir., Köln Hotel Regina
*Bosmann, P., Hr., Ing., Utrecht
Schwarzer Bock

*Bramasch, W., Hr., Stadtbaurat i. R. m. Fr.,
Neuss Pension Badenia
*Bredt, G., Hr. m. Fr., Köln Kaiserhof

*O'Brien, J., Frl., Brooklyn Eden-Hotel
*Brodil, Ch., Frl., Harrogate, Taunus-Hotel

*Brüssel, L., Fr., Dortmund, Pens. Vogelsang
*Brown, E., Hr. m. Fr., London
Nassauer Hof

*Burnley, A., Frl., Leeds Hotel Nizza
*Brun, H., Hr., Reg.-Landmesser m. Fr.,
Wetzlar Evang. Hospiz Oranien

*de Bruyn, E., Fr., Arnheim Kaiserhof
*Buer, W., Hr., Wanfried Rhein-Hotel
*Buhr, W., Hr., Syndikus m. Fr., Köln
Taunus-Hotel

*Burkart, R., Frl., Köln Metropole
*Burrell, E., Frl., London Hotel National
*Burchhoff, W., Hr., Berlin Hansa-Hotel

*Butzenhöfer, A., Fr., Koburg Schwarzer Bock

C.

*Camino, E., Frl., New York Eden-Hotel
*Cannegieter, H. B., Hr. m. Sohn, de Bilt
Fürstenhof

*Canning, F., Frl., Studienrätin, Jena
Grüner Wald

*Cawshaw, H., Hr., Leek Hotel Nizza
*Champness, W., Hr., London, Nassauer Hof

*Charlesworth, C., Fr. m. Tocht., Northampton
Metropole

*Clermont, E., Fr., Amsterdam, Hotel Nizza
*Cohen, H., Hr., London Metropole

*Cohn, P., Hr. m. Fr., Hellerop Schwarzer Bock
*Collan, L., Hr., Rechtsanw., Helsingfors
Römerbad

*Conrad, F., Hr., Stud., Marburg Karshof
*Cooper, D., Frl., London Evang. Hospiz

*Cope, M., Hr. m. Fr., Nettingham, Bellevue
*Cordes, A. H., Fr., Arnheim Rose

*Cork, M., Frl., Brooklyn Eden-Hotel
*Cowan, A., Hr., Manchester Nassauer Hof

*Cowell, E., Fr., London Quisisana
*Crabb, H., Hr., Dorset Nassauer Hof

*Crane, P., Hr. m. Fr., Johannesburg
Palast-Hotel

*Croon, W., Hr., Tuchfabr. m. Fam., Aachen
Nassauer Hof

*Cuswe, A., Hr., Kapellmeister, London
Domhotel

*Czervinski, C., Frl., Haag Grüner Wald
*Czapski, E., Hr., Berlin Vier Jahreszeiten

*Czepludi, E., Hr., Drogeriebes. m. Fr.,
Belgard Hansa-Hotel

D.

*Danser, E., Frl., Baarn Metropole
*Dasbach, H., Hr., Architekt m. Fam., Köln
Zentral-Hotel

*Davidson, A., Frl., Stockholm, Hotel Berg
*Davie, G. J., Hr. m. Fr., New York
Kaiserhof

*Degenkolb, E., Frl., Düsseldorf Weisses Lilien

*Duttenhofer, M., Hr., stud. phil., Tübingen
Viktoria-Hotel
*Dworzan, D., Frl., Langheim b. Uhm
Weisses Ross

E.

*Ebel, D., Fr., Darmstadt-Eberstadt
D.O.B.-Heim, Leberberg 9

*Ebeling, H., Hr., Osnabrück, H. Westminster
*Ebertsheim, S., Hr., Frankfurt Hansa-H.
*Edest, K., Frl., Lehrerin, Schleswig
Hotel Berg

*Egest, L., Hr., Daishard Zum Posthorn
*Ehler, J., Hr. m. Fr., Leulsdorf, H. Happel
*Ehlers, A., Fr., Frankfurt Metropole

*Ehlers, H., Hr., Syndikus, Frankfurt
Metropole

*Ehlers, H., Frl., Frankfurt Metropole
*Eilers, M. E., Frl., Haag Metropole

*Einem, A., Hr., Frankfurt a. M.
Zur Stadt Ems

*Eisen, E., Frl., Berlin
Hotel Reichspost-Reichshof

*Eisner, P., Hr., Neubabelsberg Metropole
*Engelmann, M., Fr., Krenzlingen, Hansa-H.
*Engels, F., Hr. m. Fr., Berlin
Pension Hamburger Hof

*Engstler, M., Hr., Stuttgart Hotel Happel
*Erle, H., Hr., Giessen
Hotel Reichspost-Reichshof

*Erler, R., Hr., cand. ing., Stuttgart
Weisse Lilien

*Ernst, F., Hr., Prok., Pforzheim, Metropole
*Ertel, F., Hr., Frankfurt a. M.
Hotel Reichspost-Reichshof

*van Es, E., Fr., Arnheim Kaiserhof
*Esch, W., Hr., Apotheker m. Fr., Köln
Jagdschloss Platte

*Essing, K., Hr., Bad Salzig Hotel Petri
*Etzel, G., Hr., Landrat, Helgoland
Evang. Hospiz Oranien

*Eurich, M., Hr., Stadtbaurat, Dortmund
Zentral-Hotel

*Evesard, L., Fr., Nizza Metropole

F.

*Fährndrich, G., Hr., Leipzig Metropole
*Falk, H., Hr., Pfarrer m. Fr., Giessen
Rhein-Hotel

*Fehse, L., Hr., Stuttgart Bahnhofs-Pension
*Feigen, J., Hr., Herschbach
Zur Stadt Biebrich

*Feist, E., Hr., Bingen Neroberg-Hotel
*Feschotte, P., Hr. m. Fam. u. Kinderfrl. H.
van Oshaden, Haag Nassauer Hof

*Feuchtinger, J., Hr., Verleger, Stuttgart
Zentral-Hotel

*Feuer, L., Hr., Mannheim
Hotel Reichspost-Reichshof

*Feuerherdt, E., Fr., Brandenburg, Köln, Hof
*Fitzhughes, Pl. Frl., Leek Hotel Nizza

*Flatow, E., Fr., Marienburg Köln, Hof
*Fleischer, E., Hr. Dr. med. m. Tochter,
Vienna Hotel Reichspost-Reichshof

*Fliege, L., Fr., Heringen Pariser Hof
*Frenkel, E., Hr., Stockholm, H. Westminster
*v. Franqué, O., Hr. Dr. med., Bonn a. Rh.
Zentral-Hotel

*Freemann, J., Hr. m. Fr., Oregon Kaiserhof
*Frey, C., Hr. m. Fr., Bremen, Schwarzer Bock

*Frey, W., Hr., Ing., Saarbrücken Einhorn
*Freyer, C., Hr., Düren Pension Vogelsang

*Fried, H., Frl., Architektin, Wien
Hotel Westminster

*Friedebach, E., Hr., Mannheim, Hansa-H.
*Fricke, E., Hr. m. Fr., Bremen, Viktoria-H.
*Friemann, G., Hr. m. Fr., Berlin
Evang. Hospiz

*Friess, H., Hr., Stud. med., Heidelberg
Taunus-Hotel

*Fritz, F., Hr., Hauptschriftleiter m. Fam.,
Weissenfels Taunus-Hotel

*Frühau, L., Fr., Hamburg Pariser Hof
*Fuchs, H., Hr., Hagen Hotel Adler

*Fuchs, W., Hr., Dr. phil., Sobernheim
Evang. Hospiz

G.

*Gabriel, E., Hr., Offenbach Hansa-Hotel
*Ehr. von Gager, Hr., Landrat m. Fr.,
Fulda Evang. Hospiz

*Frhr. v. Gamp, Hr., Berlin Haus Dambachtal
*van Gelder, H., Hr. m. Fr., Bussum
Sanatorium Nerotal

*Gennep, Hr. Dr. med., Essen, Domhotel
*Gennep, C., Frl., Essen Domhotel

*Gennit, J., Hr., Dir., Aachen Rose

Grabowski, A., Hr. Justizverwaltungsrat
m. Fr., Königsberg i. Pr.
Dambachtal 4 Gth. I
Graetsch, R., Frl. Konrektorin i. R., Berlin
Evang. Hospiz Oranien
Graewer, E., Fr. m. Tocht., Beuthen
Kölnischer Hof
Grashoff, O., Hr. Hagen
Hotel Adler
*Grosshadt, E., Hr. Stadtinsp. m. Fr.,
Hamborn
Hotel Happel
*Grünitz, B., Hr. Lübeck
Hansa-Hotel
de Gruyter, C., Hr. Haag
Grüner Wald
*Gutstadt, F., Hr. Reichswirtschafts-
gerichtsrat, Berlin
Hansa-Hotel

H.

*Häuser, I., Hr. Konrektor, Geisenheim
Hansa-Hotel
Hahn, K., Fr., Lübeck
Haus Icke
Hanff, S., Hr., Berlin
Metropole
Harbaum, M., Fr., Münster i. W.
Hotel National
Hardonk, W., Hr., Haag, Vier Jahreszeiten
*Hartmann, E., Hr. m. Fr., Ruhla
Hotel Reichspost-Reichshof
Harrison, S., Hr., auf Reisen
Neroberg-H.
*Harwig, G., Hr. stud. ing., Berlin
Luisenhof
*Hasseck-Diering, W., Hr. m. Fr.,
Rheinsberg
Hotel Berg
*Hansen, W., Hr., Bremen
Zentral-Hotel
Hayn, E., Hr. Ing. m. Fr., Buchenbach
i. Breisgau
Kaiserhof
Hecker, A., Frl. Köln-Kalk, Bahnhofs-Pens.
Heckert, E., Frl., Gänsmühle, Gold. Kreuz
*v. Heermann, J., Hr. Industr. Dr.,
Traunstein
Nassauer Hof
Heinen, J., Hr. Fabrikbes.,
Wegberg
Englischer Hof
Heinsius, I., Fr., Grabow
Hotel Dahlheim
*Helbach, C., Hr. Fabr. m. Fam., Bonn
Bellevue
Held, E., Frl., Königernheim, Goldenes Ross
Hellfurth, K., Hr., Köln
Rose
*Hellmann, Th., Hr. m. Fr., Stuttgart
Hotel Berg
Helm, O., Hr., Soest
Hotel Reichspost-Reichshof
Helmonds, L., Hr. Oberlehrer m. Fr., Köln
Weisse Lilien
*Hempel, H., Hr., Dresden
Zum Posthorn
Hepp, W., Hr. Konsul m. Fam., Hamburg
Schwarzer Bock
Herfeld, K., Hr. Dr. med., Hagen, H. Adler
*Hermann, J., Hr. Augenarzt Dr., Neuwied
Viktoria-Hotel
Hermes, C., Hr. m. Fr., Köln
Schwarzer Bock
Herrmani, F., Hr. Dr. med., Kassel
Evang. Hospiz Oranien
Herrnstadt-Oeltingen, E., Frl. Vortrags-
künstlerin, Berlin-Nowawes
Metropole

Hesmeper, B., Hr. Gerichtsreferendar,
Augsburg
Hotel Reichspost-Reichshof
Hewett, R., Hr. Dir. m. Fr., Seamington
Quisisana
*Heyen, K., Hr. Rektor m. Fr., Aurich
Zur Stadt Biebrich
*Heykal, K., Hr. m. Tocht., Köln, Gr. Wald
Hinni, E., Fr. m. Sohn, Altena, Pariser Hof
*Hirsch, F., Hr. Studienrat, Lübeck
Zentral-Hotel
Hirsch, M., Hr. m. Fr., Stettin
Köln. Hof
*Höfler, R., Hr. Ing., Wiener Neustadt
Zentral-Hotel
*Hoesten, A., Hr., Krefeld
Grüner Wald
*Hoffmann, G., Hr. Insp. m. Fr., Berlin
Hotel Berg
Hoffmann, W., Frl., Heideberg, H. Regina
Hoffmann, M., Frl., Potsdam
Evang. Hospiz Oranien
*Hoffmann, C., Hr. m. Fr., Essen
Evang. Hospiz
*Hoffmann, A., Hr., Berlin
Hotel Berg
Hofmann, A., Hr. m. Fr., Marburg
Neroberg-Hotel
Hofbeck, O., Hr. Dr. med. m. Fr., Berlin
Hotel Imperial
*Hofwachs, K., Hr., Kassel
Hotel Reichspost-Reichshof
Holmer, A., Frl., Leeds
Hotel Nizza
Holzermann, E., Fr., Oldenburg
Weisse Lilien
Holtz, H., Hr., Duisburg
Englischer Hof
Hoppe, H., Hr. Fabr., Solingen, Metropole
*Horneger, A., Hr. Ing., Duisburg
Hotel Reichspost-Reichshof
Holop, M., Fr., Bad Homburg
Römerbad
Hummel, M., Fr., Koburg
Schwarzer Bock
Hummel, E., Hr. Dir., Coburg
Metropole
Hummel, E., Fr., Frankfurt
Metropole
von Hymmen, M., Fr., Godesberg
Kaiserbad

I.

Iderhoff, H., Fr., Aurich
Goldenes Ross
Iderhoff, E., Hr., Aurich
Goldenes Ross
von Inten, R., Fr., New York
Quisisana
*Ischard, J., Hr. Ing., Essen
Hotel Berg
*Iselin, A., Hr. Dir., Berlin
Rose

J.

*Jaeger, A., Hr. m. Fr., Sandersdorf
Hotel Happel
Jentink, W., Hr. m. Fr., Brüssel, Eden-Hotel
Jesinghaus, W., Hr., Witten (Ruhr)
Goldener Brunnen
*Joné, A., Hr. Bankier m. Fr., Lille
Nassauer Hof
*Jonng, J., Hr. m. Fr., London
Hotel Berg
*Jung, O., Hr. m. Fr., Shellygan
Rose
*Jurk, R., Hr., Adorf i. P.
Hansa-Hotel

K.

*Karnell, L., Frl. Konzertsängerin, Berlin
Metropole
*Kaselow, P., Hr., Berlin
Hotel Berg
Keelen, M., Frl., Brooklyn
Eden-Hotel
Kemmer, W., Hr. m. Fr., Essen, H. National
*Kempf, G., Hr. Dir. Dr. ing. m. Fr.,
Hamburg
Grüner Wald
*Kessel, Ph., Hr., Mannheim
Zum Falken
*Kenkertz, W., Hr. Dentist, Cronenberg
Einhorn
*Gräfin v. Keyserling, M., Fr., München
Evang. Hospiz
Kinkel, J., Hr. Dir., Mannheim
Metropole
*Klein, G., Hr., Hannover
Hotel Happel
*Kleinhaus, L., Frl., Chicago
Taunus-Hotel
Kleppig, E., Fr., Hamborn, Schwarzer Bock
*Klewitz, J., Hr. Studienrat Dr., Mühlhausen
Hansa-Hotel
*Kluge, P., Hr. Opernsänger, Kassel
Zentral-Hotel
Klumann, E., Frl., Berlin
Palast-Hotel
*Köhler, C., Hr., Gera
Hotel Reichspost-Reichshof
*Köhler, Th., Hr. Oberlt. a. D., cand. rer.
pok. m. Fr., Bern
Grüner Wald
*Köppen, G., Frl., Bremen
Evang. Hospiz
Kosinna, R., Hr. Geh. Justizrat, Nordhausen
Metropole
*Kraft, E., Hr., Mannheim
Hotel Reichspost-Reichshof
Krantz, L. P., Fr. Dr., Oestgeest, Metropole
*Krauth, C., Hr. Dr. phil., Hamburg
Evang. Hospiz
Krawinkel, B., Fr. m. Pflgetoch.,
Vollmerhausen
Pariser Hof
*Kremer, L., Hr. m. Fr., Büsbach
H. Berg
Kress, K., Hr. Konrektor i. R., Hanau
Privathotel Harald
Krüger, H., Hr., Berlin
Metropole
Krummhass, A., Hr. Mag.-Insp. m. Fr.,
Quedlinburg
Evang. Hospiz Oranien
*Küster, E., Fr., Essen
Fürstenhof
*Kunz, Fr. Dr., Saarbrücken
Karlshof

L.

Laas, F., Hr. m. Fr., Glöthe (Bez. Magdebg.)
Schwarzer Bock
Landast, E., Hr. Dr. med. m. Fr., Breslau
Jagdschloss Platte
*Landsberg, J., Hr. m. Fr., Bremen
Viktoria-Hotel
Lasobke, E., Fr. Dir., Landsberg (Warthe)
Pension Margaretha
*Latenser, H., Hr., Berlin
Hansa-Hotel
*Laudecker, A., Hr. Dr. med., Berlin
Hotel Reichspost-Reichshof
Lavraus, L., Fr., Korfu
Rose
*Lediack, P., Hr. Rechtsanw. m. Fr.,
Apolda
Taunus-Hotel
*Lehfeld, H., Hr. m. Fr., Wetzlar
Einhorn
*Lehmann, C., Hr., Dresden
Hotel Happel

M.

McLean, J., Hr., Rathenow
Pension Anna
*Maurer, H., Hr. Dir., Butzbach
Hotel Reichspost-Reichshof
*Maier, J., Hr., Berlin
Nassauer Hof
(Fortsetzung in der nächsten Nummer.)

Im Interesse der Fremden, der
Hotels und des Verlages ist es
von grösster Wichtigkeit, die
Fremdenzettel deutlich zu
schreiben. Nur so lassen sich
Reklamationen seitens der
Kurgäste vermeiden.

Die Geschäftsst. d. Badeblattes.

Marktkirche Mittwoch 6 Uhr

Letztes Orgel-Konzert

Bach - Chor

Arla Renz (Darmstadt) Violine
Friedrich Petersen (Leitung u. Orgel)
Eintritt frei. Programm 20 und 50 Pfg.

Rheinhotel Biebrich

gegenüber der Dampferanlegestelle
CAFE-RESTAURANT TAGL. KONZERT
Zimmer mit Frühstück von Mk. 4 an.
Keine Kurtaxe. Telefon 61639.

Hotel-Restaurant „Sonneneck“

Wiesbaden-Schierstein
Direkt am Rhein - Omnibushaltestelle und Strandbadboot
Pension von Mk. 5,50 an. Keine Kurtaxe. Terrasse mit
schattigem Garten. - Weine eigenes Wachstum
Spezialität tagl. frische Rheinische - Bes. Jakob Seigel

Hotel Central, Interlaken

Schweiz, (Berner Oberland)
Nähe Bahnhof u. Thunerseeschiffstation. Ruhige freie Lage am
Flusse. Schönste Aussicht auf Jungfrau, F. Kalt. u. warm. Wasser
in allen Zimmern. Pension incl. Taxen Mai, Juni u. Septemb. von
Schweizer Franken 11.50 an, Juli u. August von Franken 13.50 an.

Hotel und Badhaus „Zwei Böcke“

Häfnergasse 12 Vollständig erneuert
Fließend kaltes und warmes Wasser in allen Zimmern —
Eigene Thermalquellen — Modern eingerichtete Badezellen
mit Ruhebetten — Mässige Preise — Bäder für Passanten.

Hotel-Pension „Mon-Repos“

Wiesbaden, Frankfurter Strasse 6 Tel. 27534
in bester Kurlage
Fließendes warmes u. kaltes Wasser in allen
Zimmern. Gute Küche
Pension von Mk. 6.50 an.

Restaurant Poths

Langgasse 7
Vorzügl. Küche
Münchener
Pilsner
Urquell
Keine
Weine
Restaurant
Langgasse 7

Drei billige Rheinfahrten

mit dem Motor-Salonschiff
„Vater Rhein“ (450 Pers.)
am Dienstag, den 2., Mittwoch, den 3. und Donnerstag, den 4. Juni
von Biebrich nach Koblenz u. zurück nach Biebrich. In Koblenz ca. 3 Std.
Aufenthalt. Abfahrt von Biebrich (eigene Brücke am Schloss) 7,10 Uhr.
Abfahrt in Rüdesheim (Brücke am Zahnradbahnhof) 8,20 Uhr. Rückfahrt
von Koblenz 14 Uhr, Ankunft in Biebrich ca. 21,30 Uhr.
Fahrpreis bis Rüdesheim/Bingen M 1.—, mit Rückfahrt M 1.50
" Koblenz " M 3.20, " M 4.20
" für Kinder unter 14 Jahren die Hälfte.
Kartenvorverkauf in Wiesbaden bei Carl Schultze, Langgasse 25, Ludw.
Engel, Wilhelmstr. 52 und am Schiff morgens vor der Abfahrt. Vor-
zügliche preiswerte Restauration an Bord. Schulen erhalten Ermäßigung.
Tel. 2603. Binger Personenschiffahrt J. B. Schneider.



Den richtigen fertigen Schuh durch Fussmaß

Preiswerte beste Qualitäten!
Individuelle Bedienung durch
erfahrenen Fachmann

Spezial-Schuh-Geschäft

Harms, Spiegelgasse 1

An Ecke Webergasse

Gegründet 1878 Tel. 25068

Maßanfertigung · Reparaturen

Parker
Füllhalter
25 Jahre Garantie

Vegetarisches Kur-Restaurant

Schillerplatz 2 Telefon Nr. 22385
Reichhaltige Auswahl in frischen Gemüsen, Salaten,
Wiener Mehlspeisen, Eierspeisen, Puddings. Ärztlich
empfohlene Küche. Täglich frische Yogurt. Nach-
mittags Tee, Kaffee, Kakao, Hausmacher Kuchen

Brillanten aus Pfandverkäufen
Heute und folgende Tage
großer, billiger Verkauf.
Juwelen, Goldschmuck, Uhren
Eduard Lapp, Taunusstr. 32.

Koch am Eck
Michelsberg - Kirchgasse
Grosse Auswahl

FILM PALAST

Nur 4 Tage

die Bühnenschau
das Wunder der Welt
die grosse Sensation
die grösste Attraktion
die Prunk-Zauber-Revue

CAFICIS

der einzige Illusionist, der alle Tricks auf der Bühne ausführt

CAFICIS

lässt eine Dame frei im
Raum schweben

CAFICIS

zaubert aus einer Vase
4 Personen, nachdem die
Vase vorher mit Wasser
gefüllt ist

CAFICIS

zersägt eine Kiste kreuz
und quer — lässt den Trüm-
merneine Dame entsteigen

CAFICIS

ist der einzige Magier, der
seine Mysterien zeigt mit
einer Zwergenschar —

CAFICIS

6 Liliputaner
wird Wiesbaden — wie in
andern Welt-Großstädten
— in Staunen setzen.

Anschließend das Film-Programm:

Schlumpsi, der Liebling Aller

Ernst Verebes — Fritz Kampers — Elisa-
beth Pinajeff in dem entzückenden, lustigen
Tonfilm: TINGEL-TANGEL

Dajos Béla, die weltberühmte Kapelle spielt:

Alles für Euch, schöne Frauen

Riesenprogramm — Riesendarbietungen
aber nur bis Donnerstag einschließlich

Eintrittspreise nicht erhöht — wie immer: 80 Pfg.
RM. 1.—, 1.25, 1.50. — Beginn nachm. 4 Uhr, letzte Abend-
Vorstellung punkt 8.30 Uhr.

CAFICIS

tritt auf: 5 Uhr und 8.40 Uhr
Dauer des Auftritts ca. 1 Std.